



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Kinder kommen groß raus

Zu jung für die Welt? Zu klein für Gott? Als Jesus im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Damals sind Kinder nicht einmal in die Schule gegangen.



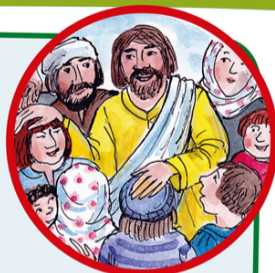
Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen besonderen Jungen vor sich haben.

Als Jesus dann erwachsen ist, nimmt auch er die Kinder ernst.

Als auf einem Marktplatz einige Kinder Jesus sehen wollen, werden sie von den Jüngern weggeschickt. Aber Jesus sagt: „Nein, lasst die Kinder zu mir kommen.“

men. Wer so klein ist wie diese Kinder, der ist im Himmelreich der Größte!“

Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder. „Jesus hat uns lieb!“, denken die Kinder.



## Buchstaben-Stempel

Schneide dir aus Moosgummi Buchstaben aus. Lege sie dir zurecht und klebe sie mit ihrer Rückseite auf passende Klötzchen. Bemale den Buchstaben mit Farbe. Drücke deinen Stempel fest aufs Papier.



Was gehört nicht in die Schultüte?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Lösung: Schuller, Schneiter, Tomate, Schuh, Meerschweinchen, Kaffeetasse



## Der Viertel-Jahres-Rückblick

### „Ankerzeit“ am 06. Juni

Das Team um Carola Geck (Dekanatsbeauftragte „55 plus“) bereitet eine meditative Andacht in unserer Kirche vor.

Es gab ruhige Musik, einige Stationen für persönliche Anliegen, Lesungen und Gebete und danach ein Treffen zum Austausch mit einem einfachen, aber sehr leckeren Buffet.

Herzlichen Dank!



## Kirchenvorstands-Klausur

Leider hat unser Arbeits-Wochenende in Braunfels mit einer Niederlage begonnen!!

Bei der Fußball-EM hat die deutsche Mannschaft uns zwar

begeistern können, ist aber ausgeschieden. Danach haben wir uns trotzdem voll konzentriert unseren Themen widmen können - u.a. der Konfi-Arbeit und einigem Ballast, den wir immer wieder verschoben und nun erledigt haben. Es blieb auch ein bisschen Zeit für die schönen Dinge im Leben - auch wenn es ziemlich kalt war in Braunfels...

